dorfheftli

Das offizielle Monatsmagazin für Reinach

06 / 2012

Anlässe online im neuen Veranstaltungskalender eintragen: www.dorfheftli.ch



Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen
eris mann
5616 Meisterschwanden
Tel. 056 667 19 65
www.erismannag.ch

ASS
AQUA SEC SERVICE
Bautrocknung / Entfeuchtung
Wasserschaden-Sanierung
Wäschetrockner / Entfeuchter
Meisterschwanden, 056 667 19 64
www.aquasecservice.ch

10 Jahre
fräsen · bohren · seilsägen · pressen
Müller
Beton- und Steintrenntechnik GmbH
5707 Seengen
062 777 42 43
www.mueller-steintrennungen.ch

Was läuft im Kino?
Newsletter abonnieren unter
www.tab.ch
TaB*AtelierKino
Theater am Bahnhof | Reinach AG

FunPark wieder offen

Der FunPark in der Kunsteisbahn Oberwynental in Reinach mit der grössten Skaterbahn der Region ist wieder wie folgt offen: Mittwoch, 14.00 – 17.00 Uhr und Freitag, 17.00 – 21.00 Uhr. Die Benützung der Anlage mit BMX, Inlineskates und Skateboards ist kostenlos und erfolgt auf eigene Gefahr.

SVA-Zweigstelle

Die Sozialversicherungsanstalt des Kantons Aargau hat kürzlich bei der SVA-Gemeinde-zweigstelle einen Kontrollbesuch vorgenommen. Dabei wurde festgestellt, dass die Gemeindezweigstelle kompetent geführt wird. Solche Kontrollbesuche sind nach den gesetzlichen Vorschriften alle drei Jahre mindestens einmal durchzuführen. Beitrag an die Netzerneuerung der Wasserversorgung Die Aargauische Gebäudeversicherung AGV entrichtet der Wasserversorgung Reinach an die Netzerneuerung Alte Strasse, 1. Etappe, mit Baukosten von Fr. 52'425.00 einen Beitrag von Fr. 5'874.00.

Betrieb einer Jugendfeuerwehr

Der Gemeinderat Reinach hat dem Betrieb einer Jugendfeuerwehr zugestimmt und die dafür nötigen finanziellen Mittel unter dem Vorbehalt bewilligt, dass sich die Gemeinden Beinwil am See, Burg, Leimbach, Menziken und Pfeffikon ebenfalls an den Kosten beteiligen. Die Jugendfeuerwehr soll unter dem Namen „Jugendfeuerwehr Oberes Wynental" gegründet und betrieben werden.

Prämienverbilligung Krankenpflegeversicherung: letzte Gelegenheit

Kantonseinwohnerinnen und -Einwohner in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen können von Prämienverbilligungen für die obligatorische Krankenpflegeversicherung profitieren. Der Verbilligungsbeitrag wird nur ausbezahlt, wenn bis spätestens am 31. Mai 2012 ein Antrag gestellt wird. Die SVA-Zweigstelle ist zuständig für die Abgabe und Entgegennahme der Anmeldeformulare. Dort erhält man auch alle notwendigen Auskünfte (Tel. 062 765 12 12).

Grünabfuhr

Die nächste Grünabfuhr wird am Mittwoch, 13. Juni 2012, durchgeführt. Bitte beachten Sie, dass nur die handelsüblichen Grüncontainer der Grössen 40 / 140 / 240 / 360 und 800 Liter benützt werden dürfen. Alle anderen Gebinde werden nicht geleert!

Redaktion

Dorfheftli GmbH, Hauptstrasse 2, 5734 Reinach
Telefon 062 765 60 00, dorfheftli@artwork.ch

Ausgabe Nr. 06 vom 8. Juni 2012:
4050 Exemplare (Streuung: 3862 Exemplare)

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 22. Juni 2012
Das nächste Dorfheftli erscheint am: 6. Juli 2012

Copyright für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli GmbH. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Für unverlangte Zusendungen wird jede Haftung abgelehnt.

Titelbild: Karin Bertschi mit «Golden Creativity Award 2012»

myclimate neutral Drucksache
Zertifizierung:
Dorfheftli werden klimaneutral produziert.

Baugesuchspublikationen vom 11. Mai 2012:
Gautschi Daniel A., Goldetsacher 12, 6062 Wilen, Parz. Nr. 3760, Industriestrasse, Erweiterung bestehende Antennenanlage Moos. Taubner Peter und Luther Valery, Mattenweg 8, 5734 Reinach , Parz. Nr. 3458, Aufstellen von 2 Zelten, Vorplatzanpassung (nachträgliches Baugesuch). Michel Heinz, Moosstrasse 12, 5734 Reinach, Parz. Nr. 2631, Luft-Wasser-Wärmepumpe, Splittanlage mit teilweiser Aussenaufstellung. Carbonara Angelo, Birkenweg 9, 5734 Reinach, Parz. Nr. 2735, Geb. Nr. 1046, Birkenweg 9, Einbau Dachfenster. Hans Lang Gartenbau AG, Griensammlerstrasse 8, 5734 Reinach, Parz. Nr. 4000, Neubau Carport auf bestehendem Parkplatz. Peter Kurt und Angela, Tödistrasse 6, 5734 Reinach, Parz. Nr. 972, Verglasung Balkon. Einwohnergemeinde, Hauptstrasse 66, 5734 Reinach, Parz. Nr. 1043 und 1049, Tunaustrasse, Neugestaltung Einmündung Tunaustrasse in Neudorfstrasse. Geissbühler AG, Bahnhofstrasse 3, 5734 Reinach, Parz. Nr. 1021, Geb. Nr. 986, Saalbaustrasse 4, Dachaufbau mit Küchenerweiterung im zweiten OG. Öffentliche Auflage: 14.05. – 12.06.2012. Während der Bürozeiten in den Büros des Regionalzentrums Bau und Planung, Werkhof, Heuweg 11.

Baugesuchspublikationen vom 25. Mai 2012:
Erbengemeinschaft Wirz, Tunaugasse 4, 5734 Reinach, Parz. Nr. 841, Geb. Nr. 458, Neudorfstrasse 47 Bauobjekt Abbruch Wohn- und Geschäftshaus. Stiftung Altersheim Sonnenberg, Parz. Nr. 3244, Neudorfstrasse 55, Neubau Pferdestall mit Auslauf für Zwergesel Hädinger Marco und Razionale Marzia, Parz. Nr. 2975, Geb. Nr. 1302, Kentuckystrasse 23, Umbau Wohnhaus, Neubau Doppelgarage, Abbruch Garage, Instandstellung Stützmauer, Umgebungsgestaltung. Gramatke Sven und Carmen, Alzbachmatt 2, 5734 Reinach, Parz. Nr. 4273, Pappelweg 10 Bauobjekt Neubau Einfamilienhaus mit Carport und Abstellplatz. Öffentliche Auflage: 29.05. – 27.06.2012. Während der Bürozeiten in den Büros des Regionalzentrums Bau und Planung, Werkhof, Heuweg 11. Einwendungen: Gegen ein Baugesuch kann während der Auflagefrist beim Gemeinderat Reinach schriftlich Einwendung erhoben werden. Die Einwendung muss vom Einwendenden selbst oder von einer von ihm bevollmächtigten Person verfasst und unterzeichnet sein. Sie hat einen Antrag und eine Begründung zu enthalten, d.h. es ist anzugeben, welchen Entscheid der Einwendende anstelle der nachgesuchten Baubewilligung beantragt und es ist darzulegen, aus welchen Gründen der Einwendende diesen anderen Entscheid verlangt. Auf eine Einwendung, die diesen Anforderungen nicht entspricht, kann nicht eingetreten werden.

Trinkwasseruntersuchung
Dem Untersuchungsbericht des Amts für Verbraucherschutz des Departements Gesundheit und Soziales kann entnommen werden, dass die Konzentration der flüchtigen Halogenkohlenwasserstoffe (FHKW) der Proben vom 16. April 2012 der Trinkwasserversorgung Reinach unter den entsprechenden Grenzwerten liegen. Die Proben entsprechen somit den Anforderungen an Trinkwasser gemäss der Fremd- und Inhaltsstoffverordnung (FIV).

Prämienverbilligung Krankenpflegeversicherung: letzte Gelegenheit
Kantonseinwohnerinnen und -Einwohner in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen können von Prämienverbilligungen für die obligatorische Krankenpflegeversicherung profitieren. Der Verbilligungsbeitrag wird nur ausbezahlt, wenn bis spätestens am 31. Mai 2012 ein Antrag gestellt wird. Die SVA-Zweigstelle ist zuständig für die Abgabe und Entgegennahme der Anmeldeformulare. Dort erhält man auch alle notwendigen Auskünfte (Tel. 062 765 12 12).

Gemeindeversammlung
Der Gemeinderat lädt alle Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zur Rechnungs-Gemeindeversammlung in den Saalbau ein, auf Mittwoch, 30. Mai 2012, 20.00 Uhr. Ab 19.30 Uhr wird bei schönem Wetter vor dem Saalbau und bei schlechtem Wetter im Foyer ein Apéro serviert. Die Unterlagen zu den einzelnen Sachgeschäften können noch bis am 29. Mai 2012 während der ordentlichen Bürostunden am Schalter der Einwohnerkontrolle eingesehen werden.

Zivilschutz
Ein Zivilschutzdienstpflichtiger wurde wegen Nichteinrückens ohne Entschuldigung bei der Staatsanwaltschaft Zofingen-Kulm verzeigt.

Identitätskarte und Pass
Reisen Sie in den Sommerferien ins Ausland? Dann prüfen Sie rechtzeitig die Gültigkeit Ihrer Identitätskarte oder Ihres Passes. Denken Sie daran, dass Sie für das Ausstellen der neuen Ausweise bis zu 3 Wochen rechnen müssen. Falls Sie einen neuen Pass benötigen, melden Sie sich via Telefon 062 835 19 28 direkt beim Passamt oder über Internet www.schweizerpass.ch. Die Identitätskarte wird weiterhin in der heutigen Form ohne Datenchip ausgestellt und kann bei der Gemeinde unter Vorweisung eines aktuellen Fotos sowie eines Identitätsnachweises beantragt werden (allerdings nicht im Kombiangebot). Die Gültigkeit der neuen Ausweise beträgt bei Erwachsenen zehn Jahre, bei Minderjährigen fünf Jahre. Für Erwachsene betragen die Kosten für eine Identitätskarte Fr. 70.00, für einen Pass Fr. 145.00 und für Pass und Identitätskarte zusammen Fr. 158.00. Für Minderjährige kostet der Pass Fr. 65.00, die Identitätskarte Fr. 35.00 und beides zusammen Fr. 78.00.

Grünabfuhr
Die nächste Grünabfuhr wird am Mittwoch, 13. Juni 2012, durchgeführt. Bitte beachten Sie, dass nur die handelsüblichen Grüncontainer der Grössen 40 / 140 / 240 / 360 und 800 Liter benützt werden dürfen. Alle anderen Gebinde werden nicht geleert!

Häckseldienst
Der nächste Häckseldienst wird am Montag, 25. Juni 2012, durchgeführt. Anmeldeschluss ist am Donnerstag, 21. Juni 2012. Anmeldekarten können bei der Einwohnerkontrolle oder der Bauverwaltung bezogen werden. Zudem kann das Anmeldeformular direkt im Online-Schalter der Gemeinde 5734 Reinach AG (www.reinach.ag) unter Bauverwaltung ausgefüllt und zugestellt werden.

Abfallbusse
Eine in Reinach wohnende Person musste wegen Missachtung des Abfallreglements mit Fr. 450.00 inkl. Gebühren gebüsst werden.

Unsere Jubilarinnen und Jubilare

94. Geburtstag / 11. Juni 2012	Suter Hermine
92. Geburtstag / 01. Juni 2012	Hediger Ernst
91. Geburtstag / 24. Juni 2012	Bandini Joseph
90. Geburtstag / 20. Juni 2012	Zubler Lydia

RENAULT

WYNA GARAGE AG

Hauptstr. 15, 5737 Menziken
Telefon 062 771 41 41
www.wyna-garage.ch



Immer für eine Überraschung gut…

www.drucksuhr.ch/aargausued

Am Rein 50 Jahre Reinigungen

Übernahme sämtlicher Gebäude- und Teppichreinigungen. Übergabe-Garantie.

Wir lieben unsere Tätigkeit…

Rufen Sie uns an.

Roger Amrein 5734 Reinach - Alzbachstrasse 17
Tel. 062 771 88 70 Fax 062 771 85 65 Natel 079 434 29 29
www.amrein-reinigungen.ch e-mail: info@amrein-reinigungen.ch



Das Wasserschloss Hallwyl ist die perfekte Kulisse für «Il Barbiere di Siviglia».

Das Wasserschloss Hallwyl bildet die Kulisse für einen einzigartigen sommerlichen Operngenuss. Am 27. Juli feiert «Il Barbiere di Siviglia» Premiere. Bewusst setzt die Oper Schloss Hallwyl auf junge Sängerinnen und Sänger. Wer sie sehen und hören möchte, ist gut bedient, rasch Tickets zu kaufen.

Auf Schloss Hallwyl hält im Opernsommer 2012 die Italianità von Gioachino Rossini Einzug: Sein Meisterwerk «Il Barbiere di Siviglia» verzaubert im Juli und August im Hof des schönsten Wasserschlosses der Schweiz das Publikum. Eine der beliebtesten Opern aller Zeiten gelangt unter freiem Himmel zur Aufführung. Von der mitreissenden Ouvertüre bis zum jubilierenden Finale reiht sich eine Perlenkette herrlicher Melodien. Am berühmtesten sind die Auftaktarie des Figaro, die verführerischen Koloraturen der Rosina und der polternde Bass des Dottore Bartolo.

Das hochkarätige und professionelle Ensemble steht und die Proben beginnen Mitte Juni. Bewusst setzt die Oper Schloss Hallwyl übrigens auch auf junge Sängerinnen und Sänger und bietet ihnen mit der Verpflichtung für «Il Barbiere di Siviglia» die Gelegenheit, ihr Können und ihr Potenzial unter Beweis zu stellen. Sie singen alle bereits auf sehr hohem Niveau und stehen an der Schwelle zur grossen Karriere. Dazu gehört auch der Aargauer Michael Hauenstein. Die jungen Künstlerinnen und Künstler singen an sieben Abenden (28. Juli., 3./5./11./18./22./24. August 2012).

Vorverkauf nutzen

Der Vorverkauf ist sehr gut angelaufen. Erhältlich sind Tickets in vier Kategorien (Fr. 130.–, Fr. 105.–, Fr. 75.–, Fr. 45.–). Über die Website www.operschlosshallwyl.ch können Tickets online gebucht werden. Telefonische Bestellungen sind über 0848 000 410 möglich. Bei Aarau Info in Aarau, bei Tourismus Lenzburg Seetal in Lenzburg und direkt auf Schloss Hallwyl können ebenso Tickets gekauft werden.Mehr Infos: www.operschlosshallwyl.ch

Die Unterstufe Breite und die Kindergärten Volta Ost und West beschäftigten sich in diesem Schuljahr intensiv mit vier verschiedenen Künstlern und einer Künstlerin.

In altersgemischten Gruppen besuchten die Kinder jeweils am Dienstagmorgen vorerst vier Ateliers zu Claude Monet, Henri Matisse, Jean Tinguely, Friedensreich Hundertwasser und Niki de Saint Phalle. Nach einem gemeinsamen Start, mit dem Eröffnungslied «Chliini ond grossi Könschtler», verteilten sich die Gruppen «Pinsel», «Schere», «Schraube», «Spirale» und «Nana» in ihre Werkstätten im Kindergarten und im Schulhaus.

Dort wurde geschnitten, geklebt, gesägt, gemalt, getupft, gefaltet und gegipst. Die Arbeit mit den Händen fiel zwar nicht allen Kindern leicht, doch am Ende eines Kunstmorgens traf man sich mit einem Lächeln im Gesicht und vielen Erlebnissen im Gepäck in der Aula Breite wieder, um sich zu verabschieden.

Der letzte Durchgang des gemeinsamen Kunstprojekts fand in Form der Projektwoche, vom 24. bis 27. April, statt. In dieser Woche lernten die Kinder den fünften und somit letzten Künstler kennen. Mit viel Elan und Vorfreude auf die Schlussausstellung gings ans Werk.

Am Donnerstag stand ein Besuch im Kunsthaus Aarau auf dem Programm. Wir konnten einerseits im Atelier kreativ tätig sein und andererseits die Ausstellung besuchen. Die Kinder waren beeindruckt. Aber auch die Kunstpädagoginnen staunten, wie engagiert, offen und interessiert schon die Kleinsten in unseren Gruppen waren.

Als Wochenabschluss konnten die Kinder mit ihren Eltern, Grosseltern, Gottis, Göttis und Geschwistern am Freitagnachmittag unsere reichhaltige Ausstellung der eigenen Kunstwerke besuchen und den gemeinsam vorbereiteten Apéro geniessen.

Was für eine freudige Überraschung: So ein grosser Andrang im «Kunsthaus Breite»!





















Er ist ein Mann für alle Fälle. Besonders wenn es um den Verkauf von Immobilien und Bauland geht. Wer auf der Suche nach einem Eigenheim ist, sollte deshalb unbedingt mit Christian Schweizer und seiner Firma CHS immobilien ag Kontakt aufnehmen.

Sein Fachwissen für Immobilien ist gross, das verkäuferische Flair unbestritten und der Kontakt mit den Kunden macht ihm ganz einfach Spass. Wer sich für Bauland, eine Immobilie oder ein Bauvorhaben interessiert, ist bei der Firma CHS immobilien ag bestens aufgehoben und sehr gut beraten. «Kein Auftrag ist mir zu klein, keiner zu gross», verrät Christian Schweizer. Kein Wunder, dass er mit seiner Philosophie, seinem Fachwissen und seinem hohen Mass an Kompetenz mit seiner Firma CHS immobilien ag seit neun Jahren auf der Erfolgswelle reitet. Und im nächsten Jahr kann er bereits das 10-Jahr-Jubiläum feiern.

Zufriedene Kundschaft ist das wichtigste Gut

Am Samichlaustag 2003 erfolgte der Startschuss in die Selbständigkeit – mit der Gründung der CHS immobilien ag. Seither hat Christian Schweizer eine Vielzahl an Bauprojekten realisiert, unzählige Liegenschaften, Bauland und Wohnungen verkauft. Im



Auch unterwegs unübersehbar: das CHS-Firmenauto.



Hat den Überblick: Christian Schweizer in seinem Büro im Geschäftshaus Wydenstrasse in Reinach.

Vordergrund stand und steht auch heute noch immer Seriosität und Professionalität. «Eine zufriedene Kundschaft liegt mir am Herzen. Dafür setze ich mich ein», sagt Christian Schweizer. Zu seinen Kunden zählen sowohl Private als auch institutionelle Anleger. Kunden, welche die Fachkompetenz und die Erfahrung der CHS immobilien ag zu schätzen wissen.

Umfassendes Netzwerk bringt Vorteile

Mit Herzblut engagiert sich Christian Schweizer denn auch für die Anliegen seiner Kunden. Vom Beruf als Immobilienmakler hat Schweizer schon seit der Schulzeit geträumt. Das Metier hat er von der Pike auf kennengelernt. «Nach einer kaufmännischen Grundausbildung habe ich auch Maurer gelernt», erzählt Schweizer. Während 15 Jahren leitete er die Geschicke einer Bauunternehmung als Geschäftsführer-Stellvertreter mit 35 Angestellten. Während dieser Zeit konnte er sich ein grosses Wissen über Wohnbauten aneignen. Dass er vom Bauen eine Ahnung hat, ist unbestritten und dass er bei bestehenden Immobilien Auskunft über die Bausubstanz, allfällige Sanierungsmassnahmen etc. geben kann, liegt auf der Hand. «Schon viele interessante Aufträge für verschiedene Auftraggeber konnte ich übernehmen und abwicklen», so Christian Schweizer. Operativ ist er in der Region oberes Wynental, Seetal und angrenzendes Michelsamt tätig. Durch die guten Kenntnisse und den ungebrochenen Glauben an diese Region können die Verkaufsmandate glaubhaft und professionell abgewickelt werden. Eine weitere Stärke ist das umfassende Netzwerk mit anderen Immobilienhändlern und diversen branchennahen und -fremden Partnern, welche Synergien freilegen und Käufern und Verkäufern Vorteile bringen.

Start in einen neuen Lebensabschnitt

«Mit mir findet man bestimmt den Weg für eine gute Zusammenarbeit», ist Christian Schweizer überzeugt. Eine neue Zusammenarbeit ist erst vor kurzem entstanden mit der CSC Bau AG (Christian Wirz, Stefan Hüsler, Christian Schweizer), die an der Risistrasse mit regionalen Partnern ein neues Wohnprojekt mit fünf Eigentums- und fünf Mietwohnungen realisiert. Der Bagger hat seine Arbeit bereits verrichtet und die bestehende alte Liegenschaft (beim Menzo-Kreisel) abgebrochen. Klar, dass Christian Schweizer ab und zu vor Ort war, um die Arbeiten mitzuverfolgen und wenn nötig, Anweisungen zu geben. «Ich bin nach wie vor gerne an der Front», bestätigt Christian Schweizer. Einfach auch darum,



Kompetenter Partner beim Liegenschaftsverkauf.



Gerne auch an der Front: Christian Schweizer begleitet den Abbruch einer Altliegenschaft in Menziken.

um am Pulse des Geschehens und damit auf dem neusten Stand der Bauarbeiten zu sein. Die CHS immobilen ag übernimmt auch grössere Verkaufsmandate wie etwa bei der Überbauung Bahnhofpark in Menziken. Spannend sei seine Tätigkeit auch darum, weil er eine Partei auf der Suche nach Woheigentum beraten und begleiten darf und ihr damit den Start in einen neuen Lebensabschnitt geben kann. Unterstützt wird er im rückwärtigen Bereich seit 6 Jahren von seiner Teilzeit-Sekretärin Susanna Burger.

Immobilien sind Vertrauenssache

Dass die CHS immobilien ag in der Region schon viel bewegt hat, ist unübersehbar. Neben Verkauf, Vermietung, Vermittlung und Verwaltung von Liegenschaften und speziell unerschlossenem Bauland ist die Erstellung von Eigenbauten ein weiteres Standbein. Immer mit dem gleichen Ziel: Nämlich erschwingliches Wohneigentum zu erstellen, welches in Sachen Bauqualität, Ausbaustandard, Raumangebot und Lage hohe Anforderung erfüllt. Immobilien und Wohneigentum sind Vetrauenssache. Gut deshalb, dass man der Firma CHS immobilien ag uneingeschränkt vetrauen kann. Weitere Infos unter www.chs-immobilien.ch



MarzohlGraphics
... alles andere als kleinkariert.

Mehr dazu finden Sie
auf unserer Homepage:
marzohl.ch

Marzohl Graphics
Beschriftungen
5734 Reinach

Maler- und Gipsergeschäft
6287 Aesch LU · 5734 Reinach AG
Tel. 041 917 27 12 · Fax 041 917 27 13

maler gipser
Die Kreativen am Bau

haller ag

www.urs-haller.ch

30 Musterküchen!



mkc megaküchen center

Hallwilerstrasse 42
Tel. 062 777 49 00

5724 Dürrenäsch
www.mega-kuechen.ch



Ivan De Nuzzo feuert den Holzofen ein.



Enrico Crippa beim Aufarbeiten des Teiges.

Von Nord nach Süd – von West nach Ost: Jeder Landesteil der Schweiz kennt seine eigene Brotspezialität. Auch regional und lokal ist die Brotvielfalt gross. Schweizer Bäcker sind wahre Brotspezialisten – auch die Reinacher Bäckerei Crippa. Mit ihrem Holzofenbrot zum Beispiel setzt sie jedem Frühstückstisch die Krone auf.

Enrico Crippa hat das Know how – das Holzofenbrot seinen unvergleichlichen Charakter: Knusprig, chüschtig. Einfach so, wie man sich das Brot für einen gelungenen Start in den Tag wünscht. Mit Zutaten aus der Region. «Hergestellt wird das Mehl mit Getreide vom Homberg», wie Enrico Crippa erzählt, während er den Teig zu runden Laiben formt. Ruch- und Vollkornmehl, welches aus der Mühle Häusermann aus Seengen kommt. Gebacken wird das Brot im Holzofen. Eine Art des Brotbackens, die auch heute noch unübertroffen ist und dem Brot unvergleichliche Röst- und Geschmackstoffe verleiht. Das Backen mit dem Holzofen ist eine Wissenschaft und erfordert von den Bäckern einiges an Know how. Bäcker-Konditor Ivan De Nuzzo feuert den Ofen mit Tannenholz ein und bringt ihn auf Betriebstemperatur. Ein Prozedere, das rund 2 Stunden dauert. Nachdem die Teiglinge ihre Ruhephase hinter sich gebracht haben, Asche und Glut aus dem Ofen entfernt wurden, schiesst Heinz Hunziker die Brote in den Ofen ein. «Zweihundertfünfzig Grad sind ideal», sagt er. Bei Halbzeit muss er die Laibe im Ofen umplatzieren, damit alle gleichmässig Farbe annehmen. Nach etwas mehr als einer Stunde Backzeit offenbart sich das Ergebnis von solidem Bäckerhandwerk: Nämlich goldbraune, knusprige Brote, zum Anbeissen fein!



Heinz Hunziker schiesst die Laibe in den Holzofen.



Goldbraun kommen die Brote aus dem Ofen.

«Führend im Service»



MARKETINGKONZEPT
Wir werben individuell
für Ihre Immobilie!

ERA SwissImmo | Seetalstr. 61 | 5703 Seon | www.era-swissimmo.ch | Tel. 062 77 22 111

Maler Bozza

Settimio Bozza
Gartenstrasse 109
5735 Pfeffikon LU

Tel.: 062 771 58 84
Natel: 079 694 43 73
E-Mail: bozza@pop.agri.ch

HAGO
GEWERBE OBERWYNENTAL
www.hago.ch

Kein passendes Geschenk?

lust auf...
der regionale Gutschein

Der HAGO-Gutschein!

**Einladung
des HAGO-Vereins zum Referat
«Notfallplanung in KMU»**

Datum:	Dienstag, 12. Juni 2012	
Ort:	Restaurant zum Schneggen	
Programm:	19.00 Uhr	Apéro
	19.30 Uhr	Referat Notfallplanung in KMU
	20.30 Uhr	Fragen an den Referenten
Anmeldung:		info@hago.ch

Unkostenbeitrag Nichtmitglieder: CHF 20.–

«Golden Creativity Award 2012» für Karin Bertschi



Flinke Finger: Das Akkordeon-Duo Andrea Stocker und Ursula Cimino bei seiner Einlage .



Hat gut lachen: Karin Bertschi nimmt den goldenen Award von Dr. Olaf Böhme entgegen.

Muttertag war Award-Tag. Karin Bertschi vom Recycling-Paradies durfte im TaB in Reinach aus den Händen von Dr. Olaf J. Böhme, Präsident von IDEE-SUISSE, den «Golden Creativity Award 2012» und eine Urkunde in Empfang nehmen. Die innovative und initiative Jungunternehmerin geht damit als jüngste Gewinnerin in die Geschichte dieser Preisverleihung ein.

«Was hat eine junge, hübsche Dame mit Abfall zu tun?» Diese Frage stellte Gemeindeammann Martin Heiz in seiner Grussbotschaft. Nun: Die Antwort ist einfach: «Karin Bertschi hat den Abfall salonfähig gemacht und mit ihren Visionen und ihrem Engagement ein paradiesisches Reinach geschaffen, das man in der ganzen Schweiz kennt», wie er meinte. Mit «paradiesisch» ist natürlich das Recycling-Paradies gemeint, welches in der Schweiz einzigartig ist. So einzigartig, dass es auch der Jury von IDEE-SUISSSE nicht entgangen ist. Karin Bertschi erfüllte alle Kriterien der Schweizerischen Gesellschaft für Ideen- und Innovationsmanagement, die Menschen, Kreativität und Innovationen fördert. Die Laudatio hielt Dr. Michael Monteil, Chef Sektion Abfallverwertung und -behandlung im BAFU in Bern. Den musikalischen Rahmen bildete das Akkordeon-Duo Ursula Cimino und Andrea Stocker. Karin Bertschi freute sich über den Ideen-Oscar. «Der Preis ist für mich wie ein kleines Bambi», sagte sie und bedankte sich bei der Jury, bei ihrer Familie und bei allen Kunden des Recycling-Paradies.



Karin Bertschi zeigt Festredner Dr. Michel Monteil vom BAFU den «Golden Creativity Award 2012»



Gemeindeamman Martin Heiz und Gattin Anneliese stossen mit Karin Bertschi auf den Preis an.

Ferienspass Homberg
Reinach - Gontenschwil -
Leimbach - Zetzwil - Beinwil am See
www.ferienspass-homberg.ch



Herzlichen Dank
für die Unterstützung

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Sponsoren für die tolle Unterstützung!

Gerne nehmen wir weitere Spenden entgegen auf:
PC 30-38112-0
Valiant Bank AG, 3001 Bern
«Ferienspass Homberg»

FAHRZEUGBEDARF
NEUMÜHLESTRASSE 2
5734 REINACH
Dormann
Ihr Partner im Automobil- und Nutzfahrzeug-Gewerbe
Tel: 062 765 48 48 • Fax: 062 765 48 49 • info@dormann.ch • www.dormann.ch



Top-Angebote
für aktive Geniesser

Brigels
Obersaxen
Val Lumnezia
Ilanz



FEEL GOOD

Lassen Sie es sich nach dem Sport gut gehen im gemütlichen Ambiente und gönnen Sie sich Erholung und Entspannung in unserem Hotel.

*** HOTEL
GRAVAS
Grava 240 a · 7144 Vella

Familie Fabio und Bea Di Blasi-Brand
Telefon 081 931 21 21 · Telefax 081 931 32 35
www.hotelgravas.ch

Der Countdown läuft. Die Pensionierung steht kurz bevor. Für «Mr. Landi Reinach», Ueli Rodel, beginnt ab 1. August ein neuer Lebensabschnitt. «Langweilig wird es mir bestimmt nicht», sagt der vielseitig interessierte Bald-Pensionär.

Noch einmal macht er sich auf einen Rundgang duch das alte Landi-Gebäude an der Sandgasse in Reinach. Da und dort hängt noch ein altes Futterplakat mit einer Kuh und einem Huhn. UFA – der Name des führenden Unternehmens für Tierernährung – steht drauf. Ein mit Maiskolben geschmücktes Tragräf hängt ebgenfalls noch über dem Warenlift, auch ein Plakat mit Besen und Pflanzenpreisen schmückt die Holzwand beim Eingang und das sichelartige Gerät zum Anpacken von Heuballen hängt verwaist an einem Holzbalken. Ansonsten ist das Gebäude mit den Büro- und Verkaufsflächen leergeräumt. «Vier Kubik Altpapier, vier Kubik Alteisen wie Gestelle, Schränke und Gasöfen habe ich für die umweltgerechte Entsorgung feinsäuberlich getrennt in die bereitgestellten Mulden geworfen», erzählt Ueli Rodel. Dazu kamen noch 18 Kubik Material, welche der Kehrrichtverbrennungsanlage direkt zugeführt wurden.

Alle Hände voll zu tun

Rodel lässt seinen Blick ein letztes Mal durch «seinen» Laden schweifen, dann zieht er die Holztüre mit dem Hinweisschild «Wir sind umgezogen...» hinter sich zu und dreht den Schlüssel. Das wars! Das Kapital Landi Reinach an der Sandgasse ist Geschichte, gehört der Vergangenheit an. «Es war eine schöne Zeit», blickt Ueli Rodel zurück. 34 Jahre hat er den Karren in der Landi gezogen und den Laden geschmissen. Mit Freude und Begeisterung. Die Landwirtschaft, die Bauern und nicht zuletzt die Landi als Organisation lagen ihm in dieser Zeit immer am Herzen. Am 1. Januar 1978 trat er die Stelle als Leiter der Landwirtschaftlichen Genossenschaft, wie sie damals noch hiess, an. «Als Nachfolger von Alex Pfiffner», ergänzt Ueli Rodel. Für ihn war das Führen eines Genossenschaftsbetriebs wie in Reinach Neuland. Das Bauern allerdings war ihm nicht fremd. Schliesslich hatte er eine Landwirtschaftslehre im Kanton Zürich und in Reinach gemacht, besuchte die Landwirtschaftliche Schule Liebegg Gränichen und machte Winterkurse für Käser und Landwirte in



Ueli Rodel wird auch als Pensionär aufblühen.

Luzern. «Entstanden ist die Landi Reinach aus dem Obstverein heraus und war natürlich landwirtschaftlich geprägt», wie Ueli Rodel weiss. Bis etwa vor 12 Jahren war die Landi Reinach offizielle Obstannahmestelle. Und da hatte Ueli Rodel – neben dem üblichen Tagesgeschäft – jeweils alle Hände voll zu tun. In Spitzen-Erntejahren wurden bis zu 500 Tonnen Obst angeliefert, welches in der Mosterei Schlör in Menziken zu Süssmost gepresst wurde. Und nicht zuletzt war die Landi Reinach auch Ortsgetreidestelle. Die Bauern lieferten bei Ueli Rodel Getreide ab, das zu Mehl oder zu Futter weiterverarbeitet wurde.

Auch für die Milchannahme verantwortlich

Ueli Rodel war aber nicht nur Sachverständiger, wenn es um Obst und Getreide ging. Auch die Milch aus Reinacher Landwirtschaftsbetrieben nahm der Allrounder entgegen. Als die Käserei Schwegler beim Restaurant Haltestelle (Standort beim heutigen Denner) ihre Türen für immer dicht machte, wurde der Landi Reinach nämlich zusätzlich die Milchannahmestelle angegliedert. Immer morgens zwischen sieben und acht Uhr brachten die Bauern ihre Milch in die Landi, wo sie in einem Tank zwischengelagert wurde, um dann vom Milchlastwagen abgeholt zu werden. Natürlich durfte dann auch ein kleiner Schwatz nicht



Rodel zeigt auf das Plakat der Landi-Neueröffnung.



Lichterlöschen: Ueli Rodel schliesst die Türe der altehrwürdigen Landi Reinach ein letztes Mal ab.

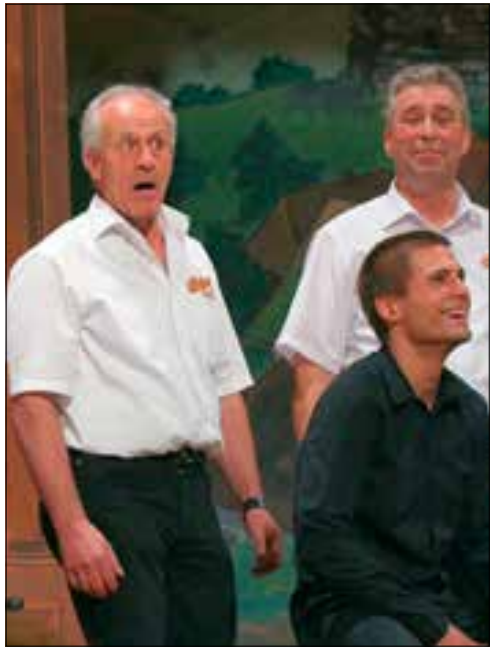
fehlen. Die Landi war ein Ort, wo man Neuigkeiten aus dem Dorf erfuhr. «Mit vierzig Bauern als Kunden habe ich begonnen und mit fünfzehn habe ich aufgehört», sagt Ueli Rodel. Damit spricht er speziell die Veränderungen an, die auch vor der Landwirtschaft nicht Halt gemacht haben. Sprich: Viele Bauernbetriebe sind in den vergangenen Jahren eingegangen.

Sortiment stetig ausgebaut

Mehrere Veränderungen hat auch die Landi an der Sandgasse in all den Jahren durchgemacht. War sie zu Beginn Spezialist für allerlei Saatgut (von Gras bis Getreide), Tierfutter, Dünger und landwirtschaftliche Gerätschaften wie Sensen, Gabeln, Rechen etc., wurde das Sortiment Schritt für Schritt auch auf Hausbesitzer und später auch auf Gartenbauer ausgerichtet. Bei Ueli Rodel gab es neben Samen, Dünger und Erde auch Gerätschaften für den Garten. Sogar die Farmer-Getränkelinie der Landi mit Mineralwasser, Tafelwasser, Süssmost etc. fand den Weg in die Regale der Landi Reinach. Und mit der Autowaschanlage und der Vermietung von Nutzfahrzeugen verlieh man dem Landi-Angebot zusätzlich Attraktivität.

Singen, kochen, wandern, skifahren

Kein Vergleich natürlich mit dem kürzlich neueröffneten Landi-Laden der Landi Seengen an der Mattenstrasse in Reinach. «Dazwischen liegen mehr als drei Quantensprünge», sagt Rodel ohne Übertreibung. Recht hat er. Während das Angebot der Landi an der Sandgasse rund 1000 Artikel umfasste, sind es im neuen Landi-Laden rund 7'500 Artikel für Haus, Garten, Haushalt, Freizeit und Landwirtschaft. «Eine geniale Sache», findet er. Beim Einrichten des neuen Ladens hat er tatkräftig mitgeholfen und sein Fachwissen in die Waagschale geworfen. «Bei der Eröffnung des Landi-Ladens kam ich mir vor, wie an einer Wyna-Expo. Viele bekannte und alte Gesichter habe ich wieder getroffen». Und da weiss Rodel, wovon er redet. Bei vier Gewerbeschauen im Reinacher Moos war er mit einem Weinstand vertreten. Das war einmal! Noch bis zu seiner Pensionierung Ende Juli wird er als Allrounder und Joker im neuen Landi-Laden überall dort eingesetzt, wo Not am Manne ist. Danach beginnt für Ueli Rodel ein neuer Lebensabschnitt. «Ich freue mich auf diese Zeit und lanweilig wird mir bestimmt nicht», sagt er strahlend. Wen wunderts. Denn an Hobbys mangelt es ihm nicht. Seit 20 Jahren singt er im kleinen aber feinen Männerchor Burg mit, welcher an seinen Unterhaltungsabenden, kantonalen und nationalen Gesangsfesten immer wieder für Furore sorgt. «Der Donnerstagabend war mir schon seit jeher immer heilig», erzählt er. Es ist der Abend der wöchentlichen Gesangsprobe. Neben dem Gesang hat bei ihm auch die Geselligkeit einen hohen Stellenwert. Geselligkeit, die er auch im Kreise der Naturfreunde Beinwil am See, denen er als Präsident vorsteht, immer wieder findet. Die Natur hat es ihm überhaupt angetan, ob als Wanderer, Skifahrer, Velofahrer oder Fotograf. Für die Schönheiten, die es immer wieder zu entdecken gibt, ist er dankbar und hat einen geschärften, fotografischen Blick. Und noch etwas übt Ueli Rodel mit Leidenschaft und Freude aus: das Kochen! Gerne schwingt er den Kochlöffel und verwöhnt Freunde, Bekannte und in Zukunft speziell auch seine noch berufstätige Frau mit kulinarischen Köstlichkeiten. Und auch auf sein neustes Hobby freut er sich: «Ich bin nämlich Grossvater», sagt Rodel stolz.



Leidenschaft, Freude und Begeisterung: Ueli Rodel (l.), Mitglied des Männerchors Burg.

Ihr neues Zuhause?

Wir sind Ihr kompetenter Partner in allen Immobilienfragen in der Region oberes Wynental, Seetal und Michelsamt.

Unsere aktuellen Angebote unter: www.chs-immobilien.ch

Menziken



Weidstrasse

· HÜSLERHAUS an Toplage!
· 5.5-Zimmer / Landanteil 490 m²
· Wärmepumpe / Carport
· Grundrissvarianten u. Optionen möglich

Fr. 703 400.–

Menziken



· 5.5-Zi-Reihen-EFH
· sonnige, ruhige Lage
· praktischer Grundriss, hochwertiger Ausbau
· laufend gut Unterhalten
· günstigste Heizkosten!

Fr. 515 000.–

Leimbach



Weinreben

· 5.5-Zimmer EFH, einseitig angebaut
· sonnig, ruhig und Top-Aussicht!
· Baujahr 1966, teilrenoviert
· praktischer Grundriss, viele Möglichkeiten

Fr. 445 000.–

Reinach



Pilatusstrasse

· 7-Zimmer-EFH
· neuwertiges Haus mit hochwertigem Ausbau
· zentralste Lage, sonnig und ruhig
· pflegeleichter Garten
· Doppelgarage + Einzel-Jumbo-Garage

Preis auf Anfrage

Reinach



Schiristrasse

· HÜSLERHAUS an sonniger Lage!
· 5.5-Zimmer-Haus / Landanteil 550 m²
· Wärmepumpe / Carport
· Grundrissvarianten/Optionen möglich

Fr. 735 900.–

Reinach



Pilatusstrasse

· 4.5-Zimmer-Eigentumswohnung, 1. OG
· praktischer Grundriss
· viele Einbauschränke
· renoviert, mit neuer Wellnessdusche
· Cheminée und Einzelbox-Garage
· günstig und gut wohnen!

Fr. 330 000.–

Seengen



Sarmenstorferstrasse

· 5.5-Zi-Dach-Maisonettewohnung
· sonnig, ruhig, zentral
· hochwertiger Ausbau, 3-geschossig
· schöne Aussicht, Baujahr 2003

Fr. 795 000.–

Unterkulm



Haldenstrasse

· HÜSLERHAUS an bester Lage!
· 5.5-Zimmer / Landanteil 540 m²
· Wärmepumpe / Doppelgarage
· Grundrissvarianten / ssOptionen möglich

Fr. 888 000.–

Zetzwil



Birrwilerstrasse

· 6 Baulandparzellen an Toplage!
· Parzellen ab ca. 650 m², frei parzellierbar
· neue Kompletterschliessung erstellt
· gerne zeigen wir Ihnen die Möglichkeiten!

ab Fr. 180 000.–

NEUBAUPROJEKT RISISTRASSE MENZIKEN



BAUHERRSCHAFT:
CSC BAU.
CSC BAU AG HAUPTSTRASSE 2 5737 MENZIKEN

INFO / VERKAUF:
CHS www.chs-immobilien.ch!
CHS IMMOBILIEN AG WYDENSTRASSE 1 5734 REINACH INFO@CHS-IMMOBILIEN.CH.CH

CHS
www.chs-immobilien.ch!

CHS immobilien ag
Wydenstrasse 1
5734 Reinach

info@chs-immobilien.ch
www.chs-immobilien.ch

Christian Schweizer
Telefon 062 772 33 03
Telefax 062 772 33 04

Neu auch im Seetal!
www.nti-seetal.ch

Gesucht: Verkaufsmandate!
Wir haben sehr gut verkauft und suchen daher Verkaufsmandate für Häuser, Wohnungen und Bauland.
Gerne beraten wir Sie kostenlos und unverbindlich!



Moderne Knochenbruchbehandlung

AsanaGruppe
Spital Menziken

Im Rahmen des Notfalldienstes ist die Behandlung von Knochenbrüchen sehr häufig. Hierbei gibt es sehr «häufige» Brüche wie z.B. den Handgelenksbruch oder Knöchelbruch, aber auch seltene Brüche wie den Fersenbeinbruch oder den Bruch des Kahnbeins an der Hand. Es gibt «einfache» und komplizierte Knochenbrüche. Und nicht jeder «einfache» ist in jedem Alter einfach. Knochenentkalkung, also Osteoporose kann aus einem einfachen Bruch durchaus einen kompliziert zu versorgenden machen.

Die Behandlung der Knochenbrüche hat in den letzten 12 bis 15 Jahren deutliche Fortschritte gemacht. Die Ergebnisse sind durch den Einsatz sogenannter winkelstabiler Implantate extrem verbessert worden. Die Fixierschrauben, welche die Platte an den Knochen fixieren, lockerten früher häufig aus. Dies ist durch die Entwicklung neuer Plattensysteme wesentlich besser geworden. Vereinfacht ausgedrückt sind die Implantate heute schmaler, aber dennoch stabiler. Für viele Körperregionen gibt es inzwischen formangepasste, d.h. der Anatomie des Knochens nachgeformte Implantate, welche wenig «auftragen» und so weniger störend sind.



Heilen muss der Knochen aber weiterhin von selbst. D.h. die moderne Unfallchirurgie kann zwar den Knochen wieder so einrichten und fixieren, dass die besten Voraussetzungen für eine Knochenbruchheilung bestehen. Die Heilung selbst vollzieht jedoch der Organismus selbst. Jede gerauchte Zigarette beispielsweise vermindert die Durchblutung im Bereich des Knochenbruches signifikant.

Ziel einer operativen Knochenbruchbehandlung ist im Vergleich zur Behandlung ohne Operation meist die frühzeitigere Wiederherstellung der Beweglichkeit. Sollte der Bruch beispielsweise verschoben sein, ist meist eine Operation notwendig, um den Bruch einzurichten und die gerichteten Fragmente durch Implantate, z.B. Platten, Schrauben oder Nägel an ihrer Position zu halten. Ist der Bruch nicht verschoben und eine weitere Verschiebung auch unwahrscheinlich, kann durchaus auch heutzutage mit Ruhigstellung im Cast (Kunststoffgips) behandelt werden.

Jede Knochenbruchbehandlung ist also abhängig vom Bruch, von der Verschiebung, vom Alter und Anspruch des Patienten, von den sonstigen körperlichen Gegebenheiten (z.B. Diabetes, Durchblutungsstörungen, Möglichkeit zu entlasten) eine individuelle Entscheidung und muss mit jedem Patienten besprochen werden.

Durch die insgesamt jedoch heute besseren Versorgungsmöglichkeiten auch für komplexe Situationen haben sich die Ergebnisse der operativen Therapie deutlich verbessert. Wie alles in der Medizin hat aber auch dies seinen Preis. Kostete beispielsweise früher eine Fixierschraube aus Stahl etwas 4 Franken, kostet heute eine winkelstabile Titanschraube 40 bis 60 Franken. Die Politik, letztendlich die Gesellschaft muss entscheiden, ob sie diesen medizinischen Fortschritt bezahlen möchte oder nicht. Wir als Ärzte sind gewillt, unseren Patienten das für diesen Fall am besten geeignete Implantat zur Verfügung zu stellen.

Dr. Michael Kettenring

SCHMID GERÜSTE GMBH
gut gerüstet
Hauptstrasse 35
5737 Menziken
Tel. 062 772 03 03
Fax 062 772 03 04
schmid-gerueste.ch

Zuverlässiger Gerüstbauer aus der Region: **Wir sind ein Aufsteller für Sie!**

Unser feines Konfekt macht jedes Kafichränzli perfekt!



Euse Beck het 7 Tag offe!!!
CRIPPA
BACKEREI KONDITOREI
REINACH TEL. 062 771 18 79

Täglich ab 5.30 und Sonntag 9–11 Uhr geöffnet!
100 Jahre Qualität www.crippa.ch



Wir zaubern Ihnen Ihr
WOHNDERLAND

Grösste permanente Ausstellung der Region
für Küchen, Möbel, Fenster, Türen,
Bodenbeläge und Beschattungssysteme.

TEPPICH BRUDERER
Bodenbeläge und Beschattungen

KURT FEHLMANN
Schreinerei und Innenausbau

Täglich geöffnet bis 18.30 Uhr ▪ Samstag 9 – 13 Uhr
Oder nach tel. Vereinbarung
Kirchenbreitestrasse 48 ▪ 5734 Reinach
Telefon 062 765 60 40 ▪ www.wohnderland.ch

Gesucht: SängerInnen für Joseph Haydns «Schöpfung»

(Eing.) 2012 feiern die beiden Chöre Ref. Kirchenchor Reinach und Ref. FraueChileChor Bremgarten ihr 20jähriges Jubiläum der gemeinsamen Aufführungen der Adventskonzerte. Dieser Anlass soll gebührend gefeiert werden, und zwar mit der Aufführung Joseph Haydns «Schöpfung», welches eines der schönsten Chorwerke überhaupt ist.

Um dem Anlass einen würdigen Rahmen zu verleihen, wollen wir unsere Chöre verstärken und laden musikbegeisterte Sängerinnen und Sänger ein, an diesem Projekt mitzuwirken. Die «Schöpfung» einmal gesungen zu haben wird ein einmaliges Erlebnis sein und Sie müssen dafür keinem Verein beitreten.

Packen Sie die Chance, überwinden Sie allfällige Bedenken!

Die Proben beginnen unmittelbar nach den Sommerferien und zwar am Montag, 13. August, 20 Uhr, im Kirchgemeindehaus Reinach und am Donnerstag, 23. August, 20 Uhr, in der Ref. Kirche Mutschellen.

Die Konzerte finden statt:
Samstag, 15. Dez. 2012
in der Ref. Kirche Reinach

Sonntag, 16. Dez. 2012
in der Stadtkirche Bremgarten

Haben Sie noch Fragen? Zögern Sie nicht, unseren Dirigenten Enrico Fischer oder die Präsidentin einer der Chöre zu kontaktieren. Wir freuen uns auf eine spannende Probenzeit.

Enrico Fischer, encrico.fischer@sunrise.ch
062 771 87 60 / 076 376 21 33

Cornelia Maurer (Ref. Kirchenchor Reinach)
comaurer@bluewin.ch, 062 771 81 31

Claudia Gantner (Frauechilechor Bremgarten)
claudia.gantner@hotmail.com, 056 633 88 33

Gasthof Homberg
Ihr Ausflugsziel über dem Hallwilersee
Gasthof Homberg 5734 Reinach T 062 771 10 53 www.homberg-reinach.ch

GUTBÜRGERLICHE & SAISONALE KÜCHE
IDEALE SÄLE FÜR JEDEN ANLASS
FAMILIENFEIERN, VEREINS- & GESCHÄFTSANLÄSSE
SCHÖNE GARTENWIRTSCHAFT
RESERVIEREN SIE JETZT IHREN ANLASS
WWW.HOMBERG-REINACH.CH

Unsere Öffnungszeiten:
Do–Mo: 09.00–00.00 Uhr
Di & Mi: Ruhetag

Ihre Full-Service Internet- und Werbeagentur – creants.com gmbh | 5708 Birrwil | Telefon 062 772 10 84 | www.creants.com

Möchtest du Spanisch lernen oder dein Spanisch aufbessern?

Ich freue mich auf deinen Anruf!

Telefon 078 669 67 85

An 3 Tagen die Woche in Lektionen à 2 Stunden lernst du bei mir schnell und einfach.

Termine nach Vereinbarung. Einzel- oder Gruppenunterricht möglich.

RAMBA ZAMBA

Eye-Fest

auf dem Eye-Areal
Aarauerstrasse 4
5734 Reinach

28. Juni – 01. Juli 2012

05. Juli – 08. Juli 2012

jeweils ab 18.00 Uhr, Sonntag ab 10 Uhr

LIVE-MUSIK

28. Juni - 1. Juli
ChueLee, Wyna West, Scumabis, The Ringos

5. Juli - 8. Juli
Surprise, Just for Fun, DC/AC, Hit-Mix

Diverse Festbeizli
geführt von Vereinen

Sonntags-brunch

Flohmarkt
Freitag und Samstag
jeweils ab 14.00 Uhr
Sonntag ab 10.00 Uhr

GRATIS-EINTRITT










Wir danken unseren Sponsoren für die Unterstützung

FELDSCHLÖSSCHEN
Hunziker – IHR ELEKTRO-PARTNER VOR ORT
Appenzeller
Powerboat
H.P. Keller GmbH – Fest- & Partyzelt-Vermietung – 5707 Hallwil – Tel. 062 777 29 53 – www.keller-zelt.ch
GERÜSTBAU URS SCHMID 5734 Reinach
SHARK ENERGY DRINK www.shark-shop.at
Schlör www.schloer.ch – GETRÄNKE ABHOLMARKT in Menziken
swisscocktails.ch

Agenda

Juni 2012

Samstag, 02./09./16./23./30. Juni 2012
Midnight Games
Turnhalle Neumatt

Sonntag, 10. Juni
Imker-Zmorge
auf dem Rigiblickhof, mit Anmeldung

Samstag/Sonntag, 23./24. Juni 2012 Uhr
Seminar «Verhaltensbeobachtung am eigenen Hund»
herrchen.ch, Restaurant Sternen Menziken

Kirchgemeinden

Chrischona-Gemeinde Reinach
Sonntag um 9.30 Uhr in der Alzbach-Kapelle.

Katholische Kirchgemeinde
Beinwil am See: Jeden Mittwoch, 19.00 Uhr und Samstag, 17.30 Uhr. Menziken: Donnerstag, 19.00 Uhr und Sonntag, 10.15 Uhr. Übrige Veranstaltungen siehe Kirchenzettel.

Reformierte Kirchgemeinde
Jeden Sonntag um 9.30 Uhr in der Kirche. Auf Anfrage wird ein Kinderhütedienst im Kirchgemeindehaus ab 9.15 Uhr angeboten.

Das Morgengebet findet jeden Mittwochmorgen 9.15 – 9.45 Uhr im Kirchgemeindehaus statt.

Die Druckerei in Ihrer Region

Ihr kompetenter Druckpartner
für Grosses und Kleines.
Rufen Sie uns an,
wir beraten Sie gerne.

URS ZUBER AG
Grafisches Unternehmen
Neudorfstrasse 10 · CH-5734 Reinach
Tel. 062 765 88 11 · www.urszuber.ch

Ein Partner. Viele Vorteile.

Quelle: Online-Veranstaltungskalender reinach.ch

Badmintonclub BC Reinach-Wyna
Freitag, 18.30 – 19.30 Uhr Juniorentraining, Freitag, 19.45 – 20.45 Uhr Training für alle sofern kein Interclubspiel stattfindet, Freitag, 20.45 – 22.30 Uhr freies Spiel möglich (Turnhalle Pfrundmatt).

Behinderten Sportgruppe Reinach
Sportangebote: Allrounder, Fitness, Schwimmen/Wassergymnastik, Teamsport 1/2. Auskunft: 062 771 73 82 oder www.bsgreinach.plusport-club.ch

Elternclub Oberwynetal
Auskunft: www.eltern-club.ch oder info@eltern-club.ch.

Fotoklub Reinach
Infos: www.fotoklubreinach.ch

FC Menzo-Reinach
Trainingszeiten siehe www.fc-menzoreinach.ch.

Gemeinnütziger Frauenverein Reinach-Leimbach
Brockenstube, Baselgasse 14, Annahme und Verkauf jeden Donnerstag 17.00 – 19.00 Uhr.

Guggenmusig Schnägge Schränzer
Infos: 079 389 80 40 oder www.schnaeggeschraenzer.com.

Guggenmusig Wynaquaker
Infos: 062 773 23 24 oder www.wynaquaker.ch.

Handwerker- und Gewerbeverein HAGO
Infos: 062 771 02 70 oder www.hago.ch

Museum Schneggli
Infos: 062 771 60 64 oder www.museum-schneggli.ch

SAC Homberg
JO: 9./10. Juni, Weidhüsliputzete, 16./17. Juni, Hochtourenkurs. Sektion: 10./11. Juni, Bergtour Gridone, 6./17. Juni, Hochtourenkurs, 24. Juni, Bergtour Forst- Druesberg. Senioren: 5. Juni, Wildspitz Gniepen, 19. Juni St. Margrethenberg, 3. Juli, Rigi. Infos: 062 771 10 11 oder www.sac-homberg.ch

Judo-Club Reinach
Training Erwachsene und Jugend ab 12 Jahren jeweils montags, Kinder und Schüler trainieren am Mittwoch. Infos: 062 771 02 35 oder www.judoclub-reinach.ch.

Jungschi Rynech
Alle Kinder zwischen 6 und 16 Jahren sind herzlich Wilkommen. Wir treffen uns jeden 2. Samstag um 14.00 im Jugendhaus der Alzbachkapelle in Reinach AG. Infos: 062 773 26 58 oder www.jungschirynech.ch.

Läufergruppe Homberg
Training jeweils mittwochs um 18.30 Uhr vor der Turnhalle Neumatt in Reinach. Infos: 078 679 61 56 oder www.lghomberg.ch.

Ludothek Spielwürfel
Montag und Freitag, 16.00 – 18.00 Uhr. Jeden 1. Dienstag im Monat, 19.30 – 20.30 Uhr nur für Erwachsene geöffnet. Auskunft ausserhalb der Öffnungszeiten: 062 771 59 17.

Modelleisenbahnclub Oberwynental MECO
Jeweils montags mit Ausnahmen, Bau- und Fahrabend im Clublokal. Infos: 062 771 37 09 oder www.meco-reinach.ch.

Musikgesellschaft Konkordia Reinach
Samstag, 16. Juni Kant. Musiktage Basel.
Infos: www.mgkreinach.ch

OL-Gruppe Rymenzburg
Jeden Donnerstag, 19.30 – 21.00 Uhr Hallentraining in der Neumatt Turnhalle, Reinach. Infos: 062 723 93 54 oder www.olg-rymenzburg.ch.

Pfadfindergruppe ADWA Reinach
Wir sind eine christliche Pfadfinderorganisation. Bei uns werden der christliche Glaube, die Natur & eine grosse Prise Spass miteinander gemixt! Kinder von 7 bis 16 Jahren sind willkommen – wir freuen uns auf Dich! Kontakt: adwa@fgzentrum.ch. Daten: 30. 06. – 01. 07., 02. 09., 30. 09., 18.11. und 15. - 16. 12. Treffpunkt: Familien- und Gemeinschaftszentrum, Gigerstrasse 2a, 5734 Reinach.

Pionier Jungschar Reinach
Für alle Kinder ab 6 Jahren führen wir spannende Nachmittage im Wald durch. Schnitzeljagden, Theater und feuern gehören selbstverständlich dazu. Wir treffen uns jeweils jeden 2. Samstag um 14.00 Uhr beim Entenweiher in Reinach. Die nächsten Treffen sind am 16. und am 30. Juni. Infos unter www.planetpioneer.ch oder 076 547 27 10

Pistolensektion Reinach
Infos: schuetzen-reinach.jimdo.com

Regionales Akkordeonorchester Peter Frey
Infos: 062 771 79 81 oder www.aoreinach.ch.

SC OG Reinach-Menziken
Schäferhunde-Club Orts-Gruppe Reinach-Menziken. Training am Mittwochabend von 19.00 – 20.00 Uhr und am Samstag Morgen von 09.00 – 10.00 Uhr. Anmeldung bei Peter Elsasser, Präsident, Birrwil.

Schlittschuh-Club Reinach
Trainingszeiten siehe www.screinach.ch.

SV Volley Wyna
Nachwuchs gesucht! Trainingszeiten, Mini's (9 – 15 Jahre): Freitag 18.00 – 19.30 Uhr, Turnhalle Pfrundmatte, Reinach. Trainingszeiten der anderen Mannschaften siehe www.volleywyna.ch

TenSing Reinach
Das Ten Sing hat fixe Probezeiten, während welchen im reformierten Kirchgemeindehaus in Reinach geprobt wird:
Chor: Dienstag, 19.30 – 21.30 Uhr
Band: Dienstag, 19.30 – 21.30 Uhr
Theater: Montag, 19.30 – 21.30 Uhr

Theatergruppe Tandem
Nächste Aufführungen: Freitag & Samstag, 31. August & 1. September 2012 und 7. & 8. September 2012 Uhr. Infos: 079 445 17 60 oder www.theatergruppe-tandem.ch.

Treffpunkt Atempause
Ein Treffpunkt für jung und alt. Immer am zweiten Samstagnachmittag im Monat von 15.00 – 18.00 Uhr bei Getränken und Gebäck bietet sich in entspannter Atmosphäre die Möglichkeit für Gespräche, Spiele und Kontaktpflege. Umrahmt werden die gemütlichen Nachmittage mit verschiedenster Live-Musik. Eintritt frei. www.fgzentrum.ch. Daten: 09. 06., 14. 07., 11. 08., 08. 09., 13. 10., 10. 11., 08. 12. Ort: Familien- und Gemeinschaftszentrum, Gigerstrasse 2a, 5734 Reinach.

UHC Unihockeyclub Lok Reinach
Trainingszeiten siehe www.lokreinach.ch.

Wynentaler Kammerchor
Pro Jahr werden 2 bis 3 Konzerte und kleinere Auftritte einstudiert. Die Proben finden am Mittwochabend um 20.00 Uhr Im Gemeindesaal Leimbach statt. Infos: 062 771 35 15.

vitaswiss-volksgesundheit aargauSüd
Montags 14.00 Uhr im Kirchgemeinehaus und 19.00 Uhr in der Turnhalle Neumatt: vitaswiss-Gymnastik mit qualitop zertifizierten Leiterinnen. Gratisprobelektionen und Einstieg sind jederzeit möglich. Info und Anmeldung: 062 771 21 46.

Wynental Kick-Boxing-Team
Es werden regelmässig Einführungskurse durchgeführt. Das Training findet jeweils am Dienstag und Donnerstag von 19.30 – 21.00 Uhr in der MZH auf der Burg statt. Auskunft: 079 647 53 89 oder www.wynental-kickboxing.ch



Abfallsammeltermine

Annahmezeiten:

- Sammelstelle Bärenmarkt:	Montag bis Freitag, 8.00 – 18.30 Uhr, Samstag, 8.00 – 16.00 Uhr
- Recycling-Paradies Reinach:	Montag bis Samstag, 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
- Lustenberger Menziken GmbH:	Dienstag und Donnerstag, 16.00 – 18.00, Samstag, 9.00 – 12.00 Uhr

Altglas
Sammelstelle Bärenmarkt oder Recycling-Paradies.

Altpapier
Jeweils donnerstags: 30. August und 15. November, Bereitstellung ab 7.00 Uhr. Nur sauberes Papier in verschnürten Bündeln, keine Plastiktaschen, Waschmitteltrommeln, Couverts und Tetrapackungen, Papier an den üblichen Kehrichtsammelplätzen deponieren.

Stahlblech/Aluminium
Sammelstelle Bärenmarkt oder Recycling-Paradies.

Altöl
Recycling-Paradies, Mattenstrasse 1, Reinach.

Autobatterien, Pneus
Sind den Lieferanten zurückzugeben oder Recycling-Paradies.

Batterien
Die Verkäufer von Batterien sind von Gesetzes wegen zur Rücknahme verpflichtet oder Recycling-Paradies.

Elektrogeräte
An die Verkaufsstellen oder Recycling-Paradies zurück geben.

Gifte, Sonderabfälle
Rückgabe in den Drogerien/Apotheken oder an den Lieferanten. Grössere Mengen: SOVAG, Sammelstation Obfelden, 044 761 82 92. Wichtig: Gebinde gut verschlossen und Inhalt bezeichnet.

Grünabfuhr
Jeweils mittwochs: 13. Juni, 4., 25. Juli, 15. August, 5., 26. September, 17. Oktober und 7.,28. November. Bündel: Maximalgewicht 25 kg, Maximallänge 1 Meter. Gebindeanforderungen: Grösse 40 Liter, max. Gewicht 25 Kg, mit zwei Handgriffen und Deckel versehene Behälter, konische Form und oben ohne Verengung, oder Roll-Norm Container, 140/240/360/800 Liter. Andere und überfüllte Gebinde werden nicht geleert. Kostenpflichtig im Recycling-Paradies.

Häckseldienst (Äste, gebündeltes Material)
Jeweils montags: 25. Juni, 15. Oktober und 12. November. Anmeldeschluss ist immer am Donnerstag davor. Der Häckseldienst ist grundsätzlich kostenlos. Bei grösseren Mengen ab einer Häckseldauer von mehr als ¼ Stunde müssen die Aufwendungen verrechnet werden. Die Zufahrt mit Traktor und Häcksler muss gewährleistet sein.

Kleider, Textilien
Jeder Haushalt erhält per Post zirka eine Woche vor der Sammlung den Kleidersack zugestellt, auf welchem das genaue Datum aufgedruckt ist. SoliSammelstellen: Obere Stumpenbachstrasse (Bärenmarkt)/Recycling-Paradies/AAR Bus+Bahn Reinach, Station Parkplatz

Kehrichtabfuhr
Einmal pro Woche am Dienstag, bzw. nach Feiertagen am nächstfolgenden Werktag. Das Abfuhrgut darf erst am Abfuhrtag (Dienstag) an den Sammelstellen entlang der Strassenzüge deponiert werden. Die gebührenpflichtigen Kehrichtsäcke können auch in Normcontainern bereitgestellt werden. Kann auch kostenpflichtig im Recycling-Paradies abgegeben werden.

Kehrichtgebühren	Container-Plombe	CHF 68.30
	Sperrgut-Gebührenmarke	CHF 15.50
Kehrichtsäcke, Rollen à 10 Säcke	17 Liter	CHF 16.15
	35 Liter	CHF 27.55
	60 Liter	CHF 45.00

Möbel, Kleider, Haushaltgegenstände
Brockenstube, alter Kindergarten Baselgasse. Jeden Donnerstag 17.00 – 19.00 Uhr. Nur brauchbare gute Gegenstände, keine Skis, keine Skischuhe.

Nespresso-Kapseln
Interdiscount, Bärenmarkt, Obere Stumpenbachstrasse 10, oder Recycling-Paradies.

PET-Gebinde
Bitte an die Verkaufsstelle oder Recycling-Paradies zurückgeben. PET-Gebinde gehören nicht ins Altglas.

Recycling-Paradies Reinach
Mattenstrasse 1, Industrie Moos, Telefon 062 771 72 73. Bei kostenpflichtigem Material mindestens Fr. 5.00 pro Anlieferung.

Tierkadaver
Sammelstelle: Kläranlage im Moos. Öffnungszeiten: Montag – Samstag, 10.30 – 11.00 Uhr, Telefon 062 771 72 73.

Zügel-Samstage
An den Zügel-Samstagen können Privatpersonen, gegen Bezahlung, ihren Kehricht direkt bei der Kehrichtverbrennungsanlage (KVA) in Buchs entsorgen. Die ersten 100 kg kosten CHF 30.–, jedes weitere Kilogramm 30 Rappen. Die KVA Buchs ist an folgenden Samstagen von 8.00 bis 12.00 Uhr offen: 30. Juni, 29. September 2012. Kostenpflichtig im Recycling-Paradies.





Quelle: Abfallkalender Gemeinde Reinach

Jeder hat seinen Inseltraum und fliegt auf der Suche nach dem Paradies auch mal um die Welt. Reizende Oasen gibt es auch in der Schweiz. Idyllische Inseln abseits unwirtlicher Welten, wie geschaffen für naturempfindsame Menschen, die aus ihrer inneren Rastlosigkeit wieder zur Ruhe finden wollen. Pass per Pass - Schritt für Schritt findet man wieder zu sich selbst in der Vielfalt des offenen, sonnigen Bergtales.

Im Gegensatz zu seinen Nachbartälern hat das Val Lumnezia dank seiner Nord-Süd-Ausrichtung und seiner Offenheit ein sehr mildes und südländisch geprägtes Klima. Seine Beschaulichkeit und Abgeschiedenheit verdankt das Tal nicht zuletzt dem fehlenden Durchgangsverkehr.

Nicht zuhaus und doch daheim

In dieser einzigartigen Umgebung wurde 1984 das 3-Stern-Hotel «Gravas» gebaut. Mit seinen 15 Zimmern, alle mit Dusche/WC, wird es noch heute als Familienbetrieb geführt. Die vielen langjährigen Stammgäste geben dem Leitspruch der Gastgeber recht. Im Hotel Gravas in Vella wohnen Sie mit allem Komfort. Stärken Sie sich vor der Tour mit einem reichhaltigen Biker-Frühstück und entspannen Sie sich nach der Rückkehr im Whirlpool, in der Sauna oder mit einer Sportmassage. Geniessen Sie das Vital-Menu am Abend mit schönster Sicht auf die nahen Berge und lassen Sie den Tag auf der Blumenterrasse ruhig ausklingen. Das Hotel bietet Ihnen die Ruhe und die Infrastruktur die Sie brauchen um zu entspannen und um neue Kräfte zu tanken.

Am Pulse der Natur

Gleichzeitg ist das Hotel auch Ausgangspunkt für unzählige Touren auf einem umfangreichen Wanderwegnetz. Natürlich finden auch Walker ein wahres Paradies für ihre sportliche Betätigung vor. Das Val Lumnezia lässt sich aber auch sehr gut mit dem Bike erkunden und geniessen. Abwechslungsreiche Touren mit verschiedenen Anforderungsprofilen stehen dabei zur Auswahl. Von leichten Touren mit der Familie oder Freunden bis hin zu anspruchsvollen Singletrails bietet das Val Lumnezia für alle Biker etwas. Fahrten über flache Alpwiesen, vorbei an sprudelnden Bergbächen sind ebenso faszinierend wie anspruchsvollen Aufstiege und anschliessenden Abfahrten. Entscheidend ist: Hier sind Sie am Pulse der Natur. Erleben Sie bei uns die einmalige Bergwelt! Infos unter www.hotelgravas.ch



Bietet allen Komfort: das 3-Stern-Hotel Gravas.



Biketouren werden mit schönen Aussichten belohnt.

In den wärmeren Monaten nehmen die Aktivitäten ausserhalb der geschlossenen Räume zu. Mit diesen Aktivitäten nehmen aber auch die Meldungen über Ruhestörungen, Littering etc. zu. Die Regionalpolizei verweist in diesem Zusammenhang auf die geltenden Polizeireglemente der Gemeinden oder Polizeiorganisationen. In diesen Polizeireglementen sind unter Punkt B «Immissionsschutz» die Zeiten geregelt, wann die lärmigen Arbeiten verrichtet werden dürfen und ab wann die Nachtruhe einzuhalten ist. Nachfolgend ein Auszug aus diesem Reglement:

Ruhestörung:

Es ist untersagt, die Ruhe der Öffentlichkeit und der Nachbarschaft übermässig zu stören.

Rasenmähen, lärmige Maschinen:

Sämtliche lärmintensiven Verrichtungen, insbesondere das Rasenmähen sowie der Einsatz andererlärmiger Maschinen und Werkzeugen im Freien, sind wie folgt verboten:

Montag bis Freitag	12.00 bis 13.00 Uhr ab 20.00 bis 07.00 Uhr
Samstag	bis 07.00 Uhr 12.00 bis 13.00 Uhr ab 18.00 Uhr
Sonn- / Feiertage	ganztags (ausgenommen Berchtoldstag, Oster- und Pfingstmontag, Stephanstag)

Dringende landwirtschaftliche Arbeiten sowie kurzfristige Arbeiten zur Behebung von Notständen sind gestattet.

In der Zeit von 22.00 Uhr bis 06.00 Uhr ist, insbesondere auch im Innern von Gebäuden, jeder Lärm verboten, der die Nachtruhe stört. Ausgenommen sind Arbeiten zur kurzfristigen Behebung eines Notstandes sowie dringende oder wetterabhängige landwirtschaftliche Arbeiten.

Die Regionalpolizei bittet die Bevölkerung, das Polizeireglement zu beachten und gegenseitig Rücksicht zu nehmen, damit ein gemeinsames Miteinander möglich ist.



Littering

In den warmen Monaten stellen wir fest, dass auch vermehrt der Kleinabfall (Flaschen, Büchsen Essensverpackungen etc.) nicht in den dafür vorgesehen Abfallkübel entsorgt, sondern einfach liegengelassen oder aus dem Fahrzeug geworfen wird. Abgesehen davon, dass dies nicht schön aussieht, muss dieser Abfall von Mitarbeitern der Gemeindewerke eingesammelt und entsorgt werden. Diese Arbeit wäre nicht nötig, wenn alle ihren Abfall richtig entsorgen würden. In diesem Zusammenhang bittet die Regionalpolizei die Bevölkerung, den Abfall in den dafür vorgesehen Abfalleimer zu entsorgen und somit mitzuhelfen, unsere schöne Landschaft sauber zu halten.

Ihre Regionalpolizei

Angebote für Sie



FGZ-Treff

im Familien- und Gemeinschaftszentrum

Gigerstrasse 2a, CH-5734 Reinach
Öffnungszeiten: jeweils Donnerstag, 16.00 bis 21.00 Uhr
Eintritt frei, keine Konsumationspflicht

Donnerstag, 7. Juni 2012

14.30	–	16.30 Uhr	Chrabbelgruppe 1. OG
16.00	–	21.00 Uhr	Infothek, Beratungen & Tauschbörse
16.00	–	17.00 Uhr	**Impuls «Krebs verstehen und präventiv leben»,** mit Stefanie Binus
18.00	–	19.00 Uhr	Znacht
19.30	–	20.30 Uhr	**Workshop «Tipps & Tricks für Ihr Budget»**

Donnerstag, 14. Juni 2012

14.30	–	16.30 Uhr	Chrabbelgruppe 1. OG
16.00	–	21.00 Uhr	Infothek, Beratungen & Tauschbörse
16.00	–	17.00 Uhr	**Impuls «Positive Emotionen nutzen»**
18.00	–	19.00 Uhr	Znacht
19.30	–	20.30 Uhr	**Elterntreff mit Kinderbetreuung**

FAMILIEN- UND GEMEINSCHAFTSZENTRUM
Reinach – Wynental
www.FGZentrum.ch

Sponsor: Advent-Gemeinde Reinach



Ihr Wasserstrahlschneider aus der Region
Tel. 062 511 51 51 Fax. 062 511 51 52
www.hsr-gmbh.ch verkauf@hsr-gmbh.ch

Homberglauf vom 6. Juli 2012 in Beinwil am See

LGH
Läufergruppe Homberg
www.lghomberg.ch
Beinwil am See

Aller guten Dinge sind drei... Zum dritten Mal führt die Läufergruppe Homberg am Freitag, 6. Juli den Homberglauf durch. Um 19.00 Uhr fällt der Startschuss bei den Schulanlagen Steineggli für den 5.87 km langen Aufstieg zum Hombergturm.

Gestartet werden kann in verschiedenen Alterskategorien in der Sparte Running sowie für diejenigen, die die Strecke ein bisschen mehr geniessen möchten, in der Kategorie Walking/Nordic Walking. Für den Verein mit den meisten Teilnehmern (mind. 10) winkt zudem ein Gutschein eines Restaurants. Anmeldeformulare für Vereine können per E-Mail bestellt werden: homberglauf@bluewin.ch.

Jeder Teilnehmer erhält einen originellen und praktischen Finisherpreis. Zudem nehmen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach dem Lauf an der beliebten Sachpreisverlosung teil, bei der wieder richtig schöne Preise zu gewinnen sind. Die Verlosung und die ganze Austragung des Laufes sind nur dank den treuen und grosszügigen Sponsoren möglich. Als Hauptsponsoren treten auf: Fischer Automobile AG, Beinwil am See, Döbeli Sport, Seon, Helvetia Versicherungen, Generalagentur Aarau und Kompetenz 10 – innovative Jungunternehmer aus der Region. Ihnen und allen anderen kleineren Sponsoren gebührt ein herzlicher Dank.

Für die Aktiven und die hoffentlich zahlreichen Zuschauer werden wir auf dem Gelände des Schulhauses Steineggli eine Festwirtschaft einrichten, wo ein paar gemütliche Stunden zum Auftakt der Sommerferien verbracht werden können. Für Ihr leibliches Wohl wird gesorgt sein.

Auf www.homberglauf.ch finden Sie die wichtigsten Infos zum Lauf. Das OK freut sich auf ein grosses Teilnehmerfeld von Jung bis Junggeblieben und auf zahlreiche Zuschauer, die der Siegerehrung im Festzelt einen würdigen Rahmen geben!



Siegerin 2011 bei den Damen: Gabriela Furter, Aarau

Übrigens, die Läufergruppe Homberg feiert dieses Jahr ihr 40jähriges Jubiläum. Wir treffen uns wöchentlich am Mittwoch um 18.30 Uhr bei Turnhalle Neumatt in Reinach zu unserem gemeinsamen Jogging (ca. 1 Stunde).

Haben wir Ihr/dein Interesse geweckt? Weitere Infos sind unter www.lghomberg.ch zu finden oder einfach mal reinschauen, denn gemeinsames Laufen macht viel mehr Spass, als wenn man alleine unterwegs ist! Wir freuen uns über jeden neuen Teilnehmer und jede neue Teilnehmerin!

30 Jahre
Bauknecht
Waschvollautomaten
HR. EICHENBERGER
Miele
Kinderleicht zu bedienen

Nischenänderungen,
Chrom-Stahl-Ausschnitte
und -Anpassungen
Hinterdorfstr. 235 / 5728 Gontenschwil
☎ 062-773 10 70 / Fax 062-771 83 74
haushalt@gmx.ch

Reparatur-Dienst für Ihre Haushaltgeräte
Ausstellungslokal – Tel. Voranmeldung
Offiz. Service + Verkauf für:
Miele Bauknecht SIEMENS peka V-ZUG
IFORS Electrolux LIEBHERR

ATEX
Wellness und mehr...
Whirlwannen-Bau
Aussenwhirlpoool
Wasserpflege
Service & Reparaturen
Gässli 3, 5737 Menziken
www.atex-wellness.ch
Wir beraten Sie gerne. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf: Telefon 062 772 44 50

Löwen Apotheke
Ist ihre Reiseapotheke bereit
für den «Abflug»?
Löwen Apotheke, Frau E.Wüest
Hauptstrasse 60, 5734 Reinach
Telefon 062 771 11 52
apotheke-loewen.reinach@bluewin.ch
www.feelgoods-apotheken.ch/loewen-apo

Renson® Lagune® – Mehrwert für Ihren Sitzplatz

• Terrassenüberdachung mit innovativem WASSERDICHTEM, LICHTDURCHLÄSSIGEM RENSONSCREEN® TUCH
• Völlig integrierte Entwässerung
• Schutz vor Sonne, Wind, Kälte und Regen
• Integrierte Beleuchtung, Heizung und Lautsprecher
• Jeder Screen kann separat, völlig oder teilweise, geöffnet oder geschlossen werden
ATRIUM-design ag
5734 Reinach AG
www.wintergarten.ch
ATRIUM design ag
ideen im glasbau



Martin Spielmann, Rossella Torre und Rebecca Keller (von links) in der lauschigen Gartenwirtschaft.

«Die Rückmeldung der Gäste ist positiv. Wir sind auf Kurs und haben einen Standard erreicht, den wir halten können», wie Martin Spielmann, Leiter der Stiftung Lebenshilfe sagt. Vor rund sieben Monaten hat die Stiftung Lebenshilfe den Reinacher Traditions-Gastrobetrieb «Schneggen» als Pächterin übernommen.

Im Sinne der Stiftung Lebenshilfe wird der «Schneggen» als Ausbildungs- und Integrationsbetrieb geführt, wo Menschen mit körperlichen und geistigen Beeinträchtigungen Praktikums-, Trainings- und Arbeitsmöglichkeiten in den Bereichen Küche, Service und Hotelerie angeboten werden. «Die Integration des Personals mit Beeinträchtigungen haben wir sehr sorgsam angegangen», wie Spielmann verrät. Dass es die einen oder anderen Startschwierigkeiten gegeben hat, verheimlicht er dabei nicht. Vor allem bei den Abläufen war hie und da etwas Sand im Getriebe. «Die verschiedenen Prozesse wurden optimiert und klappen jetzt», sagt Martin Spielmann. Wichtig ist, dass die Angestellten mit Beeinträchtigungen gefordert, aber nicht überfordert werden. Eine Philosophie, die bisher aufgegangen ist. «Diese Leute übernehmen schnell viel Verantwortung. Auch das Tempo im Gastrobereich schätzen sie und sind jeweils stolz auf die geleistete Arbeit», bestätigt auch Rossella Torre, Managementverantwortliche ad interim. Auch die Gäste scheinen zufrieden zu sein. Viele loben das feine Essen, die Portionen und den Service. Mitverantwortlich sind unter anderem Rebecca Keller (Chef de Service) und Kapila Abeysurya (Küchenchef), ein internationaler Koch mit einem breiten Repertoire, der Abwechslung auf den Teller bringt. Und zwar sowohl für Fleischliebhaber als auch Vegetarier. Kurz: Im «Schneggen» kommen alle auf ihre Kosten. Das Konzept lautet «Slow-food und klassiche Lebenshilfe-Herzlichkeit». Die Gäste werden dabei mit einer schmackhaften Küche aus möglichst regional produzierten Frischprodukten verwöhnt. Voraussetzung für dieses Konzept ist, dass der «Schneggen» gut läuft und es gelingt, die Betriebskosten durch die erzielten Erlöse selbst zu finanzieren. Natürlich wünscht man sich für das Erreichen der Zielsetzung noch mehr Gäste. Personelle und räumliche Kapazitäten sind vorhanden. Die schönen Säli im Obergeschoss sind bestens geeignet, Hochzeiten, Familien- oder Firmenfeste zu feiern. Auch die lauschige Gartenwirtschaft lädt – ob am Tag oder an schönen Sommerabenden – wieder zum Geniessen ein. Also nichts wie hin in den «Schneggen»!

Wir geben Ihrem Haus die richtige Verpackung!



Profi für **Wärmedämmung**!
Kompetenz für **Putzsanierung**!
Spezialist für **Neu- und Altbauten**!

profitherm ag
Isolationen & Sanierungen

Hauptstrasse 7
5734 Reinach
Tel. 062 771 02 45

www.profithermag.ch

SONNENTAL
Bestattungen | Ruth Schachtler

«Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.»
(Albert Schweitzer)

Bestattungen Sonnental Ruth Schachtler GmbH
Gütschstrasse 2 | 5737 Menziken
bestattungensonnental@bluewin.ch
Tel 062 772 20 20 | Fax 062 771 83 70

Wir sind während 24 Stunden an 7 Tagen die Woche mit Herz und Zeit persönlich für Sie da.

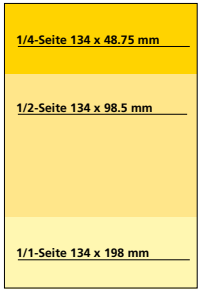


Täglich preiswerte Mittagsmenus und «gluschtige» à la carte-Gerichte

Pino Urso und Jesus Lopez | 5712 Beinwil am See | info@la-dv.ch | Telefon 062 771 71 16
Öffnungszeiten: Di – Do 9.00 – 23.00 | Fr 9.00 – 24.00 | Sa 10.00 – 24.00 | So 10.00 – 22.00

Preise und Leistungen Reinacher Dorfheftli 2012

Preise inklusive 8% MwSt. und Sujetwechsel pro Ausgabe



Inhalt:

1/4-Seite	134 x 48.75 mm	4-farbig Euroskala	CHF 110.–
1/2-Seite	134 x 98.5 mm	4-farbig Euroskala	CHF 200.–
1/1-Seite	134 x 198 mm	4-farbig Euroskala	CHF 380.–

Umschlag (letzte Seite):

1/2-Seite	134 x 98.5 mm	4-farbig Euroskala	CHF 280.–
1/1-Seite	134 x 198 mm	4-farbig Euroskala	CHF 550.–

Kombinationsrabatte

15% auf Inserate, welche in einem anderen Dorfheftli erscheinen (nicht kumulierbar mit anderen Rabatten).

Wiederholungsrabatte

6% Rabatt für 6 Erscheinungen, 12% für 12 Erscheinungen (nicht kumulierbar mit anderen Rabatten).

Platzierung

Platzierungswünsche können nur bedingt berücksichtigt werden.

Redaktionelle Beiträge

Angelieferte Texte/Berichte werden nur in Verbindung mit Inseraten und nach Platzangebot veröffentlicht.

Erscheinungsdaten 2012

FR	06. Januar	FR	04. Mai	FR	07. September
FR	03. Februar	FR	08. Juni	FR	05. Oktober
FR	02. März	FR	06. Juli	FR	02. November
DO	05. April	FR	03. August	FR	07. Dezember

Redaktionsschluss 2012 für Ausgabe

Januar	23. Dezember 2011	Mai	20. April	September	24. August
Februar	20. Januar	Juni	25. Mai	Oktober	21. September
März	17. Februar	Juli	22. Juni	November	19. Oktober
April	23. März	August	20. Juli	Dezember	23. November

Datenanlieferung

Inserate als pdf-Files, Texte als Word-Files und Bilder als jpg-Files (300dpi!) mit Vermerk per E-Mail an dorfheftli@artwork.ch. Fehlerhaft veröffentlichte Inserate berechtigen nicht zu einer Kostenreduktion oder zu einer nochmaligen Veröffentlichung.

Auflage und Erscheinung

Auflage: 4050 Exemplare. Streuung: An **ALLE** 3862 Haushaltungen (inklusive Postfächer und Briefkästen mit «Keine-Werbung-Kleber») in Reinach. Erscheint als Printversion monatlich am 1. Freitag und online unter www.reinacher.dorfheftli.ch, www.facebook.com/dorfheftli und www.twitter.com/dorfheftli.

05.2012 dorfheftli.ch Tarifänderungen bleiben vorbehalten und gelten auch für laufende Abschlüsse und Aufträge.

KOMPETENZ 10

Garage
MARANO
AG
5734 Reinach Tel. 062 771 15 21

HÜSLER ARCHITEKTUR
INDIVIDUELLE ARCHITEKTUR
WYDENSTRASSE 1 5734 REINACH 062 772 29 72 HUESLER-ARCHITEKTUR.CH

wirz
malergeschäft seit 1946
5737 menziken
russirainstrasse 28
telefon 062 771 46 09

HAGER BAU
Bauleitungen
5734 Reinach AG, hagerbau.ch

NEUE AARGAUER BANK
5734 Reinach Tel. 062 765 11 12

NOTARIATSBÜRO
BENZ & PARTNER
Hauptstrasse 2, 5737 Menziken
Telefon 062 765 77 77
www.notar-benz.ch

perrinjaquet
5737 Menziken
Garten- und Biotopbau
www.ihrgartenbauer.ch

winterthur
FINANZIELLE SICHERHEIT
Hauptagentur, Peter Huber
Sagiweg 2, 5737 Menziken
Telefon 062 765 81 81

CHS
www.chs-immobilien.ch!
Christian Schweizer, Wydenstrasse 1,
5734 Reinach, Tel. 062 772 33 03
Ihr Partner für Immobilien!

